

ORTENBERG im Blick



AMTSBLATT
DER GEMEINDE ORTENBERG

60. Jahrgang

FREITAG, 10. Januar 2014

Nummer 01/02

Da wiehert der Amtsschimmel!

„Geschichten aus der Amtsstube“

beim Feuerwehrball

am Samstag, 11. Januar 2014

in der Schlossberghalle Ortenberg

Beginn: 19.30 Uhr (Saalöffnung ist um 18.30 Uhr)

Unsere „Mitarbeiter“ haben wieder ein kurzweiliges und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das garantiert gute Laune verbreiten wird:

- **Moderne Behörde: „Das elektronische Arbeitsamt“**
- **Da kommen selbst Beamte ins Schwitzen: „X-Pression“**
- **Aus dem Hause des Bürgermeisters: Der Einakter „Die verflixte Hose“**
- **Die Abteilung Amtssport begrüßt sie zur „Beamten-Olympiade“**
- **Unvergessene Melodien mit den „Feuerwehr-Singers“**
- **„Aktive Mittagspause“ mit dem Feuerwehrballett**

Zur Unterhaltung und zum Tanz spielt die Kapelle „Top Musik“ auf.

Dazu werden sie unsere Feuerwehrköche kulinarisch verwöhnen und Ihnen den ein oder anderen Leckerbissen auf den Teller zaubern.

Auf Ihren Besuch freuen sich Amtsdirektor Karl Stigler und seine Kaffeetanten

Verantwortlich für die Titelseite ist die Freiwillige Feuerwehr Ortenberg



Neujahrsgruß

Liebe Ortenbergerinnen und Ortenberger,

das neue Jahr ist schon wieder einige Tage alt, wir gehen bereits in die dritte Kalenderwoche und der Alltag ist wieder eingelebt.

Sicherlich haben Sie sich für das neue Jahr das eine oder andere vorgenommen. Für uns als Gemeinde wird das Jahr 2014 einige Anforderungen an uns stellen: Im Tiefbaubereich stehen z.B. die bereits seit 10 Jahren auf der Maßnahmenliste stehende Kanalsanierung und Erneuerung der Wasserleitung in der Oberen Matt und der Wannengasse auf der Agenda. Auch der neue Südzugang des Friedhofs wird in diesem Jahr fertig gestellt werden. Noch im Frühjahr wird auf der Aussichtskanzel oberhalb der Flurbereinigung im Freudental eine Pergola errichtet werden.

Wir hoffen, dass der Ortenaukreis in der aktuellen Förderrunde beim Land mit der Radwegebaumaßnahme „Ortenberg/Zunsweier“ Berücksichtigung findet. Seitens des Ortenaukreises wurde diese Maßnahme mit der obersten Priorität versehen. Sollte das Land die Förderung anerkennen, wird dieser wichtige Lückenschluss im Radwegenetz voraussichtlich noch in diesem Jahr zumindest begonnen werden.

Der Kindergarten wird um einen Anbau erweitert, der die Einrichtung eines Bistros als Voraussetzung für eine Ganztagesbetreuung erhalten.

Wichtige Entscheidungen stehen an, wenn es um die Überführung der Werkrealschule in eine Gemeinschaftsschule zusammen mit der Erich-Kästner-Realschule geht.

Die Planungen zur Errichtung des vorgesehenen Seniorenzentrums konnten bisher noch nicht konkretisiert werden, da die gesetzliche Grundlage, das Landes-Heimgesetz, seit vielen Monaten novelliert wird und gerade der für uns bedeutsame und entscheidende Gesetzesabschnitt, der sich der Einrichtung von Pflegewohngruppen widmet, noch intensiv diskutiert wird. Es ist verständlich, dass die Bauherrschaft keine konkrete Planung beauftragen will, bevor hier keine belastbare gesetzliche Basis vorliegt. Wir hoffen, dass diese gesetzliche Grundlage bis zur Sommerpause „in trockenen Tüchern“ sein wird, so dass die Planungen, die seit vielen Monaten „auf der Stelle treten“, Fahrt aufnehmen können.

Bezüglich der Ortskernsanierung werden wir nach Auswertung der Ergebnisse der derzeit laufenden Vorbereitenden Untersuchungen einen Fortsetzungsantrag auf Förderung aus dem Landessanierungsprogramm stellen und in konkrete Planungen für die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt einsteigen. Parallel dazu wird sich der Gemeinderat im Laufe des Jahres mit der Erarbeitung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes befassen.

Am 25. Mai 2014 findet auch in Ortenberg die Wahl des Gemeinderates statt. Wohl in keiner anderen Stufe unseres föderalen Gefüges vollzieht sich die demokratische Willensbildung so unmittelbar wie auf der Gemeindeebene. Gestatten Sie mir, Ihnen daher schon jetzt nahezu legen, Ihr Wahlrecht zu nutzen, sich vielleicht auch als Kandidat zur Verfügung zu stellen und am Wahltag mit darüber bestimmen, wie es in Ortenberg weitergeht.

Eine schöne Nachricht gab es bereits am ersten Arbeitstag des neuen Jahres, am 2. Januar: Der für die Gründung der Gertrud-von-Ortenberg-Bürgerstiftung erforderliche Schwellenwert für den Mindest-Kapitalstock von 100.000 EUR wurde überschritten. Damit steht der Gründung am 23. Februar 2014 nichts mehr im Wege und die Gründungstifter können gemeinsam den Grundstein für diese innovative Einrichtung legen und diesen wichtigen Schritt von historischer Bedeutung vornehmen.

Wollen auch Sie sich noch als Gründungstifter beteiligen? Gerne können Sie mich bei Fragen darauf ansprechen.

Unserer Gemeinde und Ihnen allen, den Vereinen und Organisationen, den Firmen und Privatpersonen – insbesondere auch den kranken und pflegebedürftigen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünsche ich ein erfolgreiches und gesegnetes Jahr 2014.

Ihr

Markus Vollmer
Bürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Die Gemeinde
gratuliert

14.1.38 Müller Eleonore geb. Danner,
Hauptstr. 35 76. Geb

Sprechtag des BLHV

Der nächste Sprechtag des BLHV findet am Montag, 20. Januar von 9:00-12:00 Uhr in Offenburg, Landwirtschaftsamt, Prinz-Eugen-Str. 2 statt.

Silvestermüll

Vielen Dank an alle, die ihren eigenen oder gar fremden Müll aus der Silvesternacht in den Straßen oder auch in den Rebbergen beseitigt haben. Vielleicht lassen sich hiervon auch diejenigen animieren, die davon ausgehen, dass ihr eigener Unrat von anderen entfernt wird.

Bürgersprechstunde

Am Mittwoch, dem 15. Januar 2014 findet in der Zeit von 17:00 – 19:00 Uhr im Rathaus in Ortenberg, Zimmer 27 eine Bürgersprechstunde mit dem Bürgermeister Markus Vollmer statt.

Selbstverständlich steht Ihnen Herr Vollmer - soweit dies mit den sonstigen Tageterminen vereinbar ist - während der Öffnungszeiten auch außerhalb der Bürgersprechstunde oder nach Vereinbarung zur Verfügung.

Am 15.01.2014 geht das VDSL-Netz der Telekom in Ortenberg in Betrieb

Gute Nachrichten für alle, die in unserer Gemeinde schnell im Internet surfen wollen. Das VDSL-Netz, das die Telekom im Vorwahlbereich 0781 ausgebaut hat, wird sogar noch schneller als zunächst angekündigt. Im ersten Schritt wird die Telekom ab 15.01.2014 VDSL-Anschlüsse mit einer maximalen Geschwindigkeit von 50 Megabit pro Sekunde (MBit/s) anbieten. Ab der zweiten Jahreshälfte 2014 wird die Geschwindigkeit beim Herunterladen dann auf bis zu 100 MBit/s verdoppelt. Beim Heraufladen wird sich die Geschwindigkeit sogar vervierfachen - von 10 auf 40 MBit/s.

Um die interessierten Bürger über die Maßnahmen und die zukünftigen Möglichkeiten zu informieren ist die Telekom vor Ort

am 15. Januar 2014, Beginn 19:00 Uhr
Schlossberghalle
Dorfplatz 2
77799 Ortenberg

Auf einen Blick

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Ärztlicher Notfalldienst	01805 - 19 29 2 - 460
Zahnärztlicher Notruf	0180 - 32 22 55 51 1
Giftnotruf (Uni-Klinik FR)	0761 - 27 04 - 361

Notfallnummern

Wasserversorgung

Wassermeister Alfred Braun	0170 - 34 09 90 4
Stell. Wassermeister Klaus Riehle	0171 - 95 15 87 6

Abwasserbeseitigung

Abwasserzweckverband	0781 - 24414
----------------------	--------------

Krankenhaus

Ortenau Klinikum Offenburg-Gengenbach	0781 - 47 2 - 0
---------------------------------------	-----------------

Apotheken-Bereitschaftsdienst

10.01.2014	Schwarzwald, Hauptstraße 19, Offenbug, Tel: 0781/26503
11.01.2014	Staufenberg, Kirchplatz 2, Durbach, Tel. 0781/93390
12.01.2014	Sonnen, Im Kaufland, Offenburg, Tel: 0781/68620
13.01.2014	Ebertplatz am Klinikum, Ebertplatz 12, Offenburg, Tel. 0781/9197436
14.01.2014	Schloß, Hauptstr. 71, Ortenberg, Tel. 33877
15.01.2014	Linden, Am Lindenplatz, Offenburg, Tel: 0781/25519
16.01.2014	Hilda, Hildastr. 69, Offenburg, Tel: 0781/38838

Gemeindeverwaltung Ortenberg

Zentrale	0781 - 93 35 - 0
Sekretariat des Bürgermeisters	0781 - 93 35 - 25
Hauptamt/Bauamt/Personalamt	0781 - 93 35 - 23
Rechnungsamt	0781 - 93 35 - 24
Standesamt/Grundbuchamt/Rentenversicherung	0781 - 93 35 - 14
Bürgerbüro	0781 - 93 35 - 11
	0781 - 93 35 - 13
Gemeindekasse	0781 - 93 35 - 12
Telefax	0781 - 93 35 - 40
e-Mail	gemeindeverwaltung@ortenberg.de
Internet	www.ortenberg.de
Förster Stefan Grimm	07803 - 966 - 00 0162 - 2535729

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 19:00 Uhr

Schule

Von-Berckholtz-Schule	0781 - 33 06 7
-----------------------	----------------

Kindergarten

Kindergarten St. Elisabeth	0781 - 31 37 6
----------------------------	----------------

Kirche

Katholisches Pfarramt St. Bartholomäus	0781 - 32 17 3
Ev. Pfarramt Auferstehungsgemeinde	0781 - 31 10 9

Soziales

Dorfhelferinnenstation Einsatzleitung:	07803 - 96 99 12
Monika Stecher-Bartscher	07803 - 69 33
SoNO, Werner Kolb	0781 - 94869438

Abfallabfuhr

Hotline für Abfallgebühren und Behälterbestellungen	0781/805-6000
Infotelefon	0781 - 80 59 60 0
Freitag, 10.01.2014	grüne Tonne
Dienstag, 21.01.2014	Sperrmüll
Kork- und Batteriesammelstelle	Rathaus

Direkte Ansprechpartner finden Sie auch in den T-Shops in Offenburg.

Darüber hinaus werden autorisierte Vertriebsmitarbeiter interessierte Kunden ab dem 15.01.2014 direkt zu Hause beraten. Zudem können Sie sich über die Internetseite www.telekom.de/schneller und die Hotline 0800 330 3000 über Angebote und Ansprechpartner informieren.

Landesfamilienpass Ausgabe der Gutscheinkarte für das Jahr 2014

Der berechtigte Personenkreis kann unter Vorlage des Landesfamilienpasses und der Gutscheinkarte 2014 insgesamt 20mal die Staatlichen Schlösser und Gärten und die Staatlichen Museen in Baden-Württemberg einmal jährlich kostenfrei bzw. zu ermäßigtem Eintritt besuchen.

Wie bereits im Vorjahr können Einrichtungen mit Wahlgutscheinen auch mehrfach im Jahr besucht werden.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben,
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung,
- Familien, die Hartz IV- bzw. kinderschlagsberechtigter sind, die mit ein oder zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.

Die Gutscheine sind beim Besuch der jeweils genannten Einrichtung unter Vorlage des Landesfamilienpasses dort abzugeben. Sie gelten für die im Pass aufgeführten Personen. Der Landesfamilienpass ist einkommensunabhängig.

Familien, die bereits im Besitz eines Landesfamilienpasses sind, erhalten die Gutscheinkarten ohne neuen Antrag im Rathaus, Zimmer 11 u. 12, ebenso können Sie dort den erstmaligen Pass beantragen.

Abgasmessung

Sehr geehrter Kunde!

Zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen und zur Einsparung von Energie schreibt die Verordnung über Kleinf Feuerungsanlagen (1. BImSchV) eine jährlich wiederkehrende Abgasmessung durch den Bezirksschornsteinfeger vor.

Diese Messung beabsichtige ich ab dem 13. Januar 2014 und in den folgenden Tagen durchzuführen.

Ihr Bezirksschornsteinfegermeister
Alois Späth

Notfallpraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen:

- **Offenburg / Erwachsene**,
Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 8 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außerhalb der Öffnungszeiten - über die zentrale Rufnummer 01805 19292 460 zu erreichen.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



Lust auf Wild?

Das Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein im Landratsamt Ortenaukreis lädt zu einer Kochvorführung "Wildmenü" ein. Die Veranstaltung wird an zwei Terminen angeboten: Dienstag, 21. Januar, 19 Uhr oder Dienstag, 28. Januar, 19 Uhr und findet im Ernährungszentrum, Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg statt. Küchenmeister Hermann Hummel zeigt, wie Wildgerichte schnell und schmackhaft zubereitet werden können. Die Kosten betragen 15 Euro pro Teilnehmer. Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft unter Tel. 0781 805 7100 entgegen.

Informationsveranstaltung über Blümmischungen in der Landwirtschaft für Landwirte, Jäger und Imker

Der Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e. V. veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Amt für Landwirtschaft Offenburg und dem BLHV einen Informationsabend über Blümmischungen in der Landwirtschaft. Arno Schanowski vom Institut für Landschaftsökologie und Naturschutz Bühl wird über seine Erfahrungen und Versuche mit verschiedenen Mischungen berichten. Das Amt für Land-

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 17.00 Uhr

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert
Telefon: 07 81 / 5 04 14 52
Telefax: 07 81 / 5 04 14 69
E-Mail: silke.wickert@reiff.de

Zustellprobleme und Abooservice
0 800/ 5 13 13 13 (kostenlos)

wirtschaft Offenburg wird über die gesetzlichen und förder-technischen Rahmenbedingungen sowie die Ergebnisse der Mischungen auf dem Landwirtschaftlichen Versuchsfeld in Orschweier informieren. Eingeladen sind alle Jäger, Imker, Landwirte und interessierten Bürger. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 23. Januar 2014, um 19:30 Uhr im Gasthaus "Zum Waldhorn", Bahnhofstraße 18, in Rheinau-Freistett statt.

Fortbildung für Winzer

Zu einer Fortbildung für Winzer laden das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis und der Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen am Donnerstag, 23. Januar, 17 Uhr, im Rathaussaal in Ettenheim, Rohanstraße 16, ein.

Jörg Petersen, Landwirt und Gedächtnismeister, stellt den Teilnehmern einfache Techniken vor, um den Arbeitsspeicher der Gehirnzellen besser zu nutzen, mit dem Ziel den betrieblichen und privaten Alltag optimaler zu gestalten. Ab 18:30 Uhr referiert Dr. Michael Bräuer, Weinbauinstitut Freiburg, über tierische Probleme im Weinbau. Dabei stellt der Referent besonders Erfahrungen und Versuche zum Auftreten der Kirschessigfliege und dem Traubenwickler aus dem Jahr 2013 vor. Weinbauberater Bernhard Ganter vom Landratsamt Ortenaukreis informiert über Neuerungen in der Sachkunde und im Pflanzenschutzbereich. Allgemeine Fragen zu Pflanzenschutz und zu Förderprogrammen im Weinbau ergänzen den Vortrag. Zwei Stunden der Veranstaltung werden als Fortbildungsnachweis zur Sachkunde anerkannt.

Informationen zur Veranstaltung gibt es beim Amt für Landwirtschaft unter Telefon: 0781 805 7100.

Engagement braucht Austausch

1. Ortenauer Forum für Bürgerengagement und Ehrenamt

Erstmalig organisiert die Vernetzungsstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landratsamtes am Samstag, den 11. Januar 2014, ein Austauschtreffen für Engagierte, für Fachkräfte, die mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten, und für Vertreter/-innen von Städten und Gemeinden im Ortenaukreis.

Forum bezeichnete in der römischen Antike den Stadt- und Marktplatz, meist auch den Ort der Volksversammlung. In unserem heutigen Verständnis ist es ein Ort, wo Fragen gestellt und beantwortet werden und Menschen miteinander Ideen und Meinungen austauschen können. Dabei soll es um genau die Themen gehen, die Ehrenamtliche in ihrem "Engagement-Alltag" beschäftigen.

Am Vormittag besteht die Möglichkeit, an Workshops teilzunehmen, die aus den Reihen der Teilnehmer/-innen vorbereitet wurden:

- Ehrenamtliche muss man pflegen - Warum es sich lohnt, sich in der Hospizarbeit zu engagieren (Hospizverein Offenburg)
- Von der Bürgerbeteiligung zur Bürgerkommune - Der Förderverein Sasbachwalden stellt sich vor
- Rechtliche Fragen in der Arbeit der Nachbarschaftshilfen (NBH Kappel-Grafenhausen)

- Roll und weg im Ortenaukreis - Wir brauchen eine kreisweite Zusammenstellung barrierearmer Einrichtungen und Gaststätten! (Selbsthilfegruppen und Lebenshilfe Offenburg)
- Ohne Moos nix los? - Das Ehrenamt und das liebe Geld (Lebenshilfe Offenburg)
- Bürgerschaftliches Engagement über Grenzen - Zusammenarbeit mit BE-Initiativen im Eurodistrikt (Verein Jung & alt - für gegenseitige Hilfe e.V., Willstätter Familien- und Seniorenbüro Gengenbach)

Der Nachmittag steht dann ganz im Zeichen des Austauschs: "Wie können wir unsere Arbeit besser bekannt machen?" - "Wer hat Erfahrungen mit Spendenakquise?" - "Wie ist das mit der Haftpflichtversicherung?". Vielleicht sind es diese, vielleicht aber auch ganz andere Fragen, die unter den Nägeln brennen. Sie können in kleinen Gesprächsrunden erörtert werden.

Zum Ausklang des Tages wird es dann „L.U.S.T.-voll“: Unter dem Motto „Ehre, Amt und Sensationen“ greift das Improtheater L.U.S.T. aus Freiburg spontane Ideen aus den Reihen des Publikums auf und verwandelt sie in mitunter kuriose Spielszenen.

Das Forum findet in den Räumen des Landratsamtes in Offenburg statt und dauert von 10.00 bis 16.00 Uhr. Einen Flyer mit weiteren Informationen gibt es auf der Internet-Seite des Landratsamtes (www.ortenaukreis.de) unter dem Stichwort „Bürgerschaftliches Engagement“. Eine Anmeldung für das Forum ist erforderlich, Telefon: 0781 805 9457 oder per E-Mail unter ingo.kempff@ortenaukreis.de.

Naturschule Ortenaukreis bietet Weiterbildung zum Umweltpädagogen

Die Naturschule Ortenau bietet zusammen mit dem Forstlichen Bildungszentrum Karlsruhe eine Weiterbildung für Erzieherinnen und Erzieher, die regelmäßig mit Kindern der Elementarstufe im Wald und auf der Wiese unterwegs sind, zur Umweltpädagogin und zum Umweltpädagogen an. In sechs Blöcken erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei von den Fachleuten des Forstlichen Bildungszentrums Karlsruhe Anregungen zur Gestaltung und Organisation von Waldtagen und Waldwochen.

Spielerisch vermitteln die Referenten Artenkenntnisse, Lebensweise und Beziehungen von Pflanzen und Tieren in Wald, Bach und Wiese. Daneben führen sie Aktionen zum Thema Abenteuer und Wahrnehmung durch. Außerdem erfahren die Teilnehmenden viel über rechtliche Grundlagen und Gesundheitsgefahren im Wald und sie absolvieren einen auf ihr Arbeitsumfeld zugeschnittenen Outdoor- Erste-Hilfekurs.

Die Weiterbildung ist in einen „Kick-off“- Tag in Karlsruhe am 6. März 2014 und sechs zweitägige Blöcke gegliedert, die im Mai, Juni und Oktober 2013 sowie im Februar, März und April 2015 jeweils freitags und samstags im Wald rund um das Waldschulheim Höllhof in Gengenbach stattfinden. Die Teilnahmegebühr für 13 Seminartage beträgt 550 Euro. Die Weiterbildung ist nur komplett buchbar. Ansprechpartner für Fragen und schriftliche Anmeldung (bis 8. Februar 2014) ist das Forstliche Bildungszentrum Karlsruhe, Richard Willstätter Allee 2, 76131 Karlsruhe, Telefon 0721 926 3391, Fax: 0721 926 6297 oder fbz.karlsruhe@forst.bwl.de. Infos im Internet unter www.fbz-karlsruhe.de.

Agentur für Arbeit Offenburg

Entwicklung des Arbeitsmarktes im Dezember 2013

- 8387 Frauen und Männer im Ortenaukreis ohne Arbeit
- Anstieg der Arbeitslosenquote um 0,1 Prozentpunkte auf 3,6 Prozent

Offenburg – Die Arbeitslosigkeit in der Ortenau ist im Dezember um 181 Personen angestiegen. 8387 Männer und Frauen waren am Monatsende ohne Arbeit. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen hat sich gegenüber November um 0,1 auf 3,6 Prozent erhöht. Die Regionaldirektion in Stuttgart gab für Baden-Württemberg eine Arbeitslosenquote von 3,9 Prozent bekannt.

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Arbeitslosenbestand um 198 Personen verringert, im Dezember 2012 waren in der Ortenau 8585 Menschen arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenquote betrug im Vorjahresmonat 3,7 Prozent. „Bereits zum dritten Mal in Folge ist die Arbeitslosigkeit im Ortenaukreis im Vergleich zum Vorjahresmonat rückläufig“, sagt Horst Sahrbacher, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Offenburg.

Entwicklung am Arbeitsmarkt (SGB III)

„Die Mitarbeiter der Agentur für Arbeit Offenburg betreuen aktuell 3961 Menschen ohne Beschäftigung. Das sind 86 mehr als im November 2013, jedoch erfreulicherweise 101 weniger als im Vorjahr. Damit nahm die Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,5 Prozent ab. Die Arbeitslosigkeit bei den unter 25-jährigen blieb zum Vormonat praktisch unverändert bei 394. Gleichzeitig hat sich die Zahl gegenüber dem Vorjahresmonat um 101 Personen reduziert, das sind über 20 Prozent. Diese Entwicklung freut mich sehr.

Unser Ziel für 2014 ist es, dem zunehmenden Bedarf an Fachkräften durch Qualifizierung von Arbeitslosen und Beschäftigten zu begegnen. Jeder Arbeitslose oder Beschäftigte ohne Berufsausbildung erhält durch die Arbeitsagentur die Chance, einen Berufsabschluss zu erwerben. Die Initiative Erstausbildung junger Erwachsener, die unter dem Kampagnentitel „Ausbildung wird was – Spätstarter gesucht“ verfolgt das Ziel, vorhandene Fachkräftepotenziale in der Altersgruppe der 25- bis 35-Jährigen zu mobilisieren und mit abschlussorientierter Qualifizierung in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Im Jahr 2013 konnten die Agentur für Arbeit Offenburg 65 junge Menschen den Beginn einer Ausbildung ermöglichen. Dafür werden wir auch im Jahr 2014 unsere Mittel gezielt einsetzen“, sagt Horst Sahrbacher, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Offenburg.

Entwicklung der Arbeitslosigkeit spiegelt in den einzelnen Personengruppen.

Im Dezember waren 2071 Männer arbeitslos, 54 mehr als im November. Bei den 1890 arbeitslosen Frauen ist die Zahl um 32 gestiegen. Bei den über 50-jährigen hat sich die Zahl um 69 auf 1721 erhöht.

Die Arbeitslosenzahlen (SGB III) aus den Geschäftsstellen

Die Arbeitslosenzahl hat sich im Vergleich zum Vormonat in der Hauptagentur geringfügig um 4 Personen auf 1193 Personen verringert, in der Geschäftsstelle Achern um 5 Personen auf 382. In der Geschäftsstelle Lahr stieg die Zahl der Arbeitslosen um 34 auf 1091 Personen. Die Geschäftsstelle Hausach verzeichnete einen Anstieg von 32 auf 355 arbeitslose Frauen und Männer. In der Geschäftsstelle Oberkirch stieg die Arbeitslosenzahl um 16 auf 298 Personen ohne Beschäftigung. Ein Anstieg ist auch in der Geschäftsstelle Kehl zu verzeichnen: 642 Personen waren im Dezember 2013 arbeitslos gemeldet, 13 mehr als im Vormonat.

Entwicklung am Arbeitsmarkt (SGB II)

Bei der kommunalen Arbeitsförderung sind 4426 Personen registriert, 95 mehr als im November.

Dynamik am Arbeitsmarkt (SGB III)

In den vergangenen vier Wochen gab es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. 1238 Personen meldeten sich bei der Agentur für Arbeit neu oder erneut arbeitslos. Gleichzeitig beendeten 1124 Männer und Frauen ihre Arbeitslosigkeit. Im gesamten Jahr 2013 haben sich bei der Arbeitsagentur Offenburg 17422 Personen arbeitslos gemeldet, 17177 beendeten ihre Arbeitslosigkeit.

Stellensituation (SGB III)

Das Arbeitgeberservice-Team der Arbeitsagentur akquirierte 650 neue Stellenangebote, das waren 88 weniger als vor einem Jahr. Derzeit sind 2094 Arbeitsstellen in der Ortenau zu besetzen. Von Januar bis Dezember 2013 gab es insgesamt 9075 Stellen.

Eine Auswahl der im Dezember neu akquirierten Stellen (m/w):

Offenburg:

9 Fachkräfte Metallbearbeitung, 6 Helfer/innen Lagerwirtschaft, 4 Fachkräfte im Verkauf, 3 Schweißer/innen, 3 Technische Zeichner/innen

Lahr:

3 Tischler/innen, 6 Helfer/innen Metallbearbeitung, 11 Fachkräfte Sanitär/ Heizung/Klimatechnik, 10 Fachkräfte Lagerwirtschaft, 6 Erzieher/innen

Hausach:

6 Helfer/innen Metallbearbeitung

Achern/Oberkirch:

6 Helfer/innen Metallbearbeitung, 6 Reinigungskräfte, 5 Schreiner/innen, 3 Fachkräfte Gastronomieservice

Kehl:

3 Berufskraftfahrer/innen, 3 Friseur/innen, 3 Fachkräfte Lagerwirtschaft

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2014

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung

Am 7. Januar 2014 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2014. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48 000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt. Zusammen mit dem Mikrozensus wird in allen auskunftspflichtigen Haushalten auch die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt.

Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, dass mit dem Mikrozensus zuverlässige und aktuelle statistische Informationen bereitgestellt werden können.

Der Mikrozensus wird als so genannte unterjährige Erhebung durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen werden und sowohl saisonale Spitzen als auch flexible Arbeitsverhältnisse abbilden können.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer (auch Erhebungsbeauftragte genannt), die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Die Erhebungsbeauftragten kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit dieser Ankündigung zudem auch Informationsmaterial über die Erhebung. Die Erhebungsbeauftragten weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt und erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung.

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber daher die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine unverzichtbare und aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Immer mehr Berufstätige in Baden-Württemberg sind ohne Festanstellung“, „Frauen leben im Alter häufig allein“, „Immer mehr Frauen bleiben kinderlos“ oder „Baden-Württemberg: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht und stehen jedermann zur Verfügung. Ausgewählte Ergebnisse des Mikrozensus sind auch per Internet unter www.statistik-bw.de abrufbar.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart
Tel. (0711) 641 – 2513 oder – 2604
Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Wir suchen Interviewer für den Mikrozensus

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg sucht engagierte Mikrozensus-Interviewer für Befragungen in ganz Baden-Württemberg.

Die Bewerberinnen/ Bewerber sollten zuverlässig und genau arbeiten, sympathisch und freundlich auftreten, volljährig und gegenüber derartigen Erhebungen aufgeschlossen sein. Die Mikrozensus-Befragungen werden über das ganze Jahr verteilt mit dem Laptop durchgeführt. Im Rahmen einer Schulung werden Sie auf diese Aufgabe vorbereitet. Für die ehrenamtliche Tätigkeit wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Für Rückfragen zum Thema Mikrozensus oder falls Sie Interesse an der Aufnahme einer Interviewertätigkeit haben, stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung:

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
70158 Stuttgart

Herr Fleck, Tel. (0711)641 – 2627
Frau Hartmann, Tel. (0711) 641 – 2564
E-Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Fundsachen

- 1 Brille (Panoramaweg)
- 1 lila Uhr (Dorfplatz)
- 1 gestreifte Kindermütze (Dorfplatz)

Abzuholen im Rathaus Ortenberg

Kindergarten, Schule und Weiterbildung

Kindergarten St. Elisabeth

Anmeldewochen im Kindergarten:

In der Zeit vom 16. Januar bis zum 24. Januar 2014 können alle Kinder, welche im Zeitraum September 2014 bis Juli 2015 in der Kleinkindgruppe (Kinder von 1-3 Jahren) oder im Kindergarten (3-6Jahre) aufgenommen werden sollen, im Kindergarten angemeldet werden. Um Wartezeiten zu vermeiden, möchten wir Sie bitten, am 14.01.2014 oder 15.01.2014 einen Termin zu vereinbaren.

Bitte wenden Sie sich hierzu an die Kindergartenleiterin Frau Dieterle.

Dieser frühe Zeitpunkt ist erforderlich, um eine bedarfsgerechte Planung vornehmen zu können.

Rufnummer Kindergarten: 0781/31376

Förderverein Schule Elgersweier

"Flohmarkt rund ums Kind"
15.03.2014
in der Festhalle Elgersweier
von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Vorankündigung Flohmarkt „Rund ums Kind“

Am Samstag, den 15.03.2014 organisiert der Förderverein der Schule Elgersweier einen Flohmarkt „Rund ums Kind“. Von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr werden in der Festhalle Elgersweier, bei gemütlicher Flohmarktatmosphäre, an 54 Tischen Kinderkleidung, Spielsachen, Fahrräder und vieles mehr angeboten. Der Förderverein bietet während der Öffnungszeiten Kaffee und Kuchen an.

Interessierte die einen Tisch zum Verkauf von Kinderkleidung und Spielsachen reservieren wollen melden sich bei Bettina Junker unter der Telefonnummer 0781/9907017. Die Tischgebühr beträgt 5.00 € und einen selbstgebackenen Kuchen. Ab 12.00 Uhr können die Tische bestückt werden.

Der Erlös des Flohmarktes kommt der Schule in Elgersweier zugute.

Kreishandwerkerschaft Ortenau

Papierloses Büro im Handwerk

Kostenlose Infoveranstaltung zum Thema Dokumenten-Management

Die Kreishandwerkerschaft Ortenau lädt am Freitag, den 24. Januar 2014 in Kooperation mit Büro Uriot zu einem Infoseminar für Handwerksbetriebe. Die Interessenten informieren sich im Schulungsraum der Kreishandwerkerschaft von 14 bis 17:30 Uhr zum Thema „Digitale Archivierung für kleine und mittlere Unternehmen“.

Offenburg. Büroangestellte verbringen jeden Tag wertvolle Zeit damit, Dokumente zu suchen, zu kopieren, zu drucken, abzulegen und zu sichern. Papierdokumente verursachen einen enormen Aufwand. Sie füllen Aktenordner, benötigen viel Platz und erzeugen hohe Kosten. Jeden Tag kommen neue Unterlagen dazu.

Mit einem Dokumenten-Management-System lassen sich gedruckte wie digitale Schriftstücke in einem elektronischen System verwalten. Durch schnelle Such- und Ablagefunktionen werden Zeit und dadurch Kosten gespart.

Die Infoveranstaltung soll die Teilnehmer in die Grundlagen des Dokumenten-Managements einführen. Es werden interessante Lösungsansätze gegen die Papierflut in den Büros geliefert und ein Dokumenten-Management-System zur digitalen Archivierung vorgestellt. Diese Lösungen sind speziell auch für kleinere Unternehmen erschwinglich.

Als Innungsmitglied und Förderer des Handwerks stiftet Büro Uriot alljährlich Geldpreise für die besten Auszubildenden im Handwerk.

Alle Interessenten sind eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Für Verpflegung ist gesorgt. Eine Anmeldung bei der Kreishandwerkerschaft, Telefon 0781 25786 oder unter www.uriot.de ist jedoch erforderlich. Anmeldeschluss ist der 21. Januar 2014.

Gewerbe Akademie Offenburg

Englisch auffrischen

Das eigene Englisch auffrischen kann man in einem Kurs „English Refresher“, der am 27. Januar 2014 an der Gewerbe Akademie Offenburg beginnt. Der Lehrgang führt auf ein Sprachniveau, bei dem elementare Kenntnisse der Sprache für die wichtigsten Alltagssituationen flexibel eingesetzt werden können. So werden verschüttete Sprachkenntnisse wieder aktiviert. Textverständnis, Sprechen und Hören werden trainiert. Grammatikstrukturen werden gefestigt, der Wortschatz erweitert.

Weitere Auskünfte zu Anmeldung und Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Projekte zum Erfolg führen

Die Gewerbe Akademie bietet am 7. und 8. Februar 2014 ein Seminar „Projektmanagement – Arbeitstechniken und Führen im Projekt“ an. Am Schluss kennen die Teilnehmer praxiserprobte Arbeitstechniken, erfolgreiche Vorgehensweisen und motivierendes Verhalten. Auch geht es um Krisenbewältigung, Moderation und Visualisierung von Projekten sowie Projekt-Controlling und Dokumentation. Der Kurs eignet sich besonders für Interessenten, die schon in Projekten mitarbeiten. Aber ein Vorwissen ist nicht erforderlich. Weitere Auskünfte zu Anmeldung und Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Prüfung MAG-Schweißen

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet ab dem 17. Februar eine Vorbereitung auf die MAG-Schweißerprüfung an. Wer sich für diesen Lehrgang interessiert, sollte sich jetzt anmelden. Teilnehmen können alle Interessenten, die eine Grundausbildung im entsprechenden Schweißverfahren haben. Die Teilnehmer werden praktisch und theoretisch auf die Anforderungen dieser Prüfung vorbereitet. Dazu gehört auch das Schweißen von Übungsstücken im MAG-Verfahren. Der Lehrgang findet ganztägig an vier Tagen statt. Weitere Auskünfte zu Anmeldung und Inhalten erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 105 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Bildungswerke der SE Vorderes Kinzigtal

Patagonien – Eine Reise an das Ende der Welt



Wir laden ein zu einem Multivisionsvortrag über eine Reise in Südamerika. Dies verspricht unendliche Weiten, Einsamkeit, riesige Gletscher, skurrile Berge, aber auch tosende Stürme und schlechtes Wetter. In dem Naturparadies zwischen Chile und Argentinien ist die Natur rau. Hier findet man einmalige Landschaften, Nationalparks, Steppe, Wind, Einsamkeit und Einöde.

Mittwoch, 15. Januar 2014 um 19.30 Uhr
Pfarrsaal Berghaupten

Der Eintritt ist frei.

Bildungszentrum Offenburg

Erfolgreich und zufrieden durch das neue Jahr Vom Vorsatz zum Ziel

Ein neues Jahr bringt neue Chancen mit sich. Oft bleiben jedoch die guten Vorsätze vom Jahresbeginn schnell auf der Strecke. Das Seminar lädt dazu ein sich Zeit zu nehmen, aus den persönlichen Wünschen und Visionen realistische Ziele werden zu lassen. Auf unterschiedliche Art und Weise werden Wege der Umsetzung erarbeitet. Die Teilnehmenden dürfen so die beflügelnde Wirkung von attraktiven Zielsätzen und Zielbildern erfahren, bisher vielleicht verborgene Ressourcen und Fähigkeiten entdecken und dadurch mehr Handlungsspielraum im beginnenden Jahr bekommen.

Referentin: Martina Wieber (Sozialpädagogin, Coach (Standards der Ganzheitlich Lösungsorientierten Psychologie); Mediatorin

Termin: Freitag, 10.1., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 11.1.2014, 9.30-16.30 Uhr

Kursgebühr 70,00 Euro (45,00 Euro für Studierende und Auszubildende), Selbstverpflegung

Anmeldung und Information: Bildungszentrum Offenburg, Telefon: 0781/925040; info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Körper erfahren als Bewegung in Tanz und Malerei

In diesem Workshop laden zwei Künstlerinnen ein, über Körpererfahrung zum kreativen Ausdruck zu kommen - eine unerwartete Herangehensweise an Tanz und Malerei. Anhand einfacher Übungen können die Bewegungsmöglichkeiten des Körpers neu entdeckt werden. Auf spielerische Art werden die Teilnehmenden so angeleitet, ihre Empfindungen auf Papier zum Ausdruck zu bringen. Auch im Alltag können diese Erfahrungen neue Möglichkeiten eröffnen.

Termin : Sonntag, 12.01.2014, 14.00 – 17.00 Uhr
Referentinnen: Myriam Di Lorenzo und Ute Dreher
Kursgebühr: 40 Euro (incl. Material)

Anmeldung und Information: Bildungszentrum Offenburg, Tel.: 0781/925040; info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Lebenslinien - Schreibseminar

Den Augenblick erinnern und halten

Engeladen sind alle, die ihre auftauchenden Gedanken niederschreiben und sich ihrer Auto-biographie annähern möchten. Das Seminar eignet sich auch für Personengruppen, die in emotionalen Grenzbereichen arbeiten, beispielsweise in der Begleitung von Menschen. Die Inhalte und Methoden des kreativen Schreibens ermöglichen einen einfachen und wirkungsvollen Weg aus der Sprachlosigkeit, die vielen häufig begegnen.

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmenden die Möglichkeit zu geben, auftauchende Gedanken in Worte zu fassen und niederzuschreiben werden.

Referentin: Andrea Bastian, Dipl.-Päd., Stiftungsjurorin schreibbegabter Kinder

Termin: Freitag, 17.1., 18.30-21.30 Uhr und Samstag, 18.1.2014, 10.00-17.00 Uhr

Kursgebühr 60 Euro (incl. Material), Selbstverpflegung

Anmeldung und Information: Bildungszentrum Offenburg, Tel.: 0781/925040; info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Handwerkskammer

Bankgespräch für Gründer Förderbanken informieren

Am Donnerstag, 16. Januar 2014 findet bei der Handwerkskammer Freiburg wieder ein kostenloser Beratungssprechtag für Existenzgründer und bestehende Unternehmen mit Experten der L-Bank Baden-Württemberg, der Bürgschaftsbank und der MGB statt.

Im Rahmen des Beratungstages bietet sich für die Interessenten die Möglichkeit, im direkten Gespräch mit den Finanzierungsexperten der Förderbanken spezifische Probleme zur Optimierung der Finanzierungsstruktur zu diskutieren. Aufgrund des nach wie vor großen Interesses ist es auch in diesem Monat notwendig, für den 16. Januar bei der Handwerkskammer Freiburg, Frank Saier, Tel.: 0761/21800-130, Fax: 0761/21800-333, E-Mail: frank.saier@hwk-freiburg.de, einen Termin zu vereinbaren.

ANGELL Akademie Freiburg

Infoabend mit Hausführung

Die 3-jährigen Beruflichen Gymnasien der Angell Akademie Freiburg veranstalten am Donnerstag, den 09. Januar, um 19.30 Uhr, in der Kronenstraße 2-4, einen Informationsabend. Dieser startet mit einer Hausführung, bei der Interessierte die Klassen- und Fachräume sowie die Bibliothek besichtigen können.

Wer nach der mittleren Reife die allgemeine Hochschulreife anstrebt und dabei schon Schwerpunkte setzen möchte, ist auf dem 3-jährigen Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium, Profil Soziales oder dem 3-jährigen Wirtschaftsgymnasium der Angell Akademie Freiburg richtig. Die beruflichen Gymnasien schaffen mit den Profilmächern „Pädagogik und Psychologie“ bzw. „Volks- und Betriebswirtschaftslehre“ bereits erste Grundlagen für Studium oder Beruf und ermöglichen nach erfolgreichem Abschluss den Zugang zu jeder Hochschule.

Das Unterrichtsprogramm der Beruflichen Gymnasien beinhaltet jeweils auch spannende, praxisbezogene Angebote, wie etwa das Praxisseminar, das Outdoor-Teamtraining oder das „Fliegende Klassenzimmer“, bei dem die Schüler an Originalschauplätzen ihre Deutsch-Lektüre bearbeiten.

Infoabend und Hausführung 3-jährige Berufliche Gymnasien: Donnerstag, 09.01.2014, 19.30 Uhr

ANGELL Akademie Freiburg,
Kronenstraße 2-4, 79100 Freiburg
Telefon: 0761/70329-114, akademie-info@angell.de,
www.angell-akademie-freiburg.de

Vereinsmitteilungen



Feuerwehr Ortenberg

www.ffw-ortenberg.de

Probe

Die nächste Feuerwehr-Probe –Gruppe Nacht/Abbau Feuerwehrball– findet am Montag, 13.01.2014, 19:00 Uhr statt.



Das **Erzähl-Café** ist geöffnet an jedem Mittwoch um 15 – 17 Uhr. Da gibt es Kaffee und Kuchen, Tischspiele, Leichte Gymnastik, Gedächtnistraining, Volkslieder-Singen und natürlich Zeit zum Schwätzen mit alten Bekannten.

Projektleiterin: Gerda Link, Telefon 35458.

Wer abgeholt werden möchte, gebe bitte rechtzeitig Bescheid über das SoNO-Telefon.



Besonderer Besuch im Erzähl-Café bei der Weihnachtsfeier: Bürgermeister Markus Vollmer – hier bei seiner Ansprache, später auch mit Akkordeonspieler bei den Weihnachtsliedern im Einsatz – sowie (ganz links) Anette Kessen aus Berlin, angereist um für den Preisverleiher vor Ort zu recherchieren. Der Zukunftspreis wird am 18. Februar in Berlin an SoNO überreicht.

Wenn es um **Begleitung und Unterstützung in den häuslichen Alltagstätigkeiten** geht, wenden Sie sich bitte an die Projektleiterin Christine Danner-Reichle, Tel. 9489594.

Sie suchen eine **gute Geschenkidee für Senioren**? Da wäre ja vielleicht ein **SoNO-Gutschein** die Lösung. „Ich schenk dir Zeit“ steht darauf zu lesen. Zeit und Zuwendung von SoNO-Alltagsbegleiterinnen, die in die Wohnung kommen, Unterstützungsdienste und Gesellschaft leisten. Ein Anruf beim SoNO-Telefon 9489594 genügt.

Fahrdienstwünsche melden Sie bitte bei Werner Kolb an. Tel. 94869438. Wir suchen dringend noch Unterstützer für den Fahrdienst

Helfen kann SoNO auch bei Fragen, die mit **Einstufungen in eine Pflegestufe** zu tun haben.

Mehr Informationen bietet unsere Homepage:
www.sono-ortenberg.de

Kontakt:

Werner Kolb

Wannengasse 2

77799 Ortenberg

Tel: 0781/94 86 94 38

E-Mail: sono.ortenberg@googlemail.com



Einladung zur Mitgliederversammlung 2014

Der Gesamtvorstand des Turnverein 1903 Ortenberg e.V. lädt alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Interessierten recht herzlich zur Mitgliederversammlung am **Freitag, 31. Januar 2014**, in das **Foyer der Schlossberghalle** ein. Besonders herzlich wollen wir an dieser Stelle unsere Ehrenmitglieder einladen. Beginn ist um 20.00 Uhr. In diesem Jahr finden Neuwahlen statt.

Tagesordnung

1. Gemeinsames Lied
2. Begrüßung durch den Vorsitzenden Öffentlichkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Berichte des Vorstandes
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers
7. Entlastung des Gesamtvorstandes
8. Verabschiedung ausgeschiedener Vorstandsmitglieder
9. Neuwahlen des Gesamtvorstandes
10. Ehrungen, Sportlerehrungen
11. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
12. Gemeinsames Lied und Schlusswort

Anschließend geselliges Beisammensein!

Für das leibliche Wohl zu „Turnvereinspreisen“ ist wie gewohnt bestens gesorgt. Über Eure zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Anträge zur Mitgliederversammlung können bis zum 24. Januar 2014 bei Dieter Harter, Obere Steine 11, 77799 Ortenberg, in schriftlicher Form eingereicht werden.

Der Gesamtvorstand



Einladung Mitgliederversammlung 2014

Die Vorstandschaft des „Förderverein des Turnverein 1903 Ortenberg“ lädt alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich zu unserer Mitgliederversammlung am 28. Januar 2014 ein.

Die Mitgliederversammlung findet im Schloßbergstüble statt.

Beginn ist um 19:00 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiererin
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Neuwahlen des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer
8. Verabschiedung der ausscheidenden Vorstandsmitglieder
9. Wünsche, Anträge, Verschiedenes
10. Schlusswort

Anschließend geselliges Beisammensein.

Die Vorstandschaft

Ergebnisse der Jugendspiele:
Hallenturniere

A- Junioren, McDonald's-Cup in Lahr	
SG Elgersweiler/Ortenberg – FV Ettenheim	4:2
SG Elgersweiler/Ortenberg - SV Nollingen	2:2
SG Elgersweiler/Ortenberg – Offenburger FV	1:2
SG Elgersweiler/Ortenberg – SF Eintracht Freiburg	2:1
Viertelfinale	
SG Elgersweiler/Ortenberg – SG Lahr	0:2

C- Junioren, McDonald's-Cup in Lahr	
SG Ortenberg/Elgersweiler – SG Kippenheim	3:0
SG Ortenberg/Elgersweiler – FV Malsch	1:5
SG Ortenberg/Elgersweiler – Offenburger FV	0:3
SG Ortenberg/Elgersweiler – Freiburger FC	1:0

D- Junioren, McDonald's-Cup in Lahr	
SV Ortenberg – FV Dinglingen	4:0
SV Ortenberg – SV Bühlertal	1:0
SV Ortenberg – SG Nussbach	0:1
SV Ortenberg - SF Eintracht Freiburg	1:1

E- Junioren, McDonald's-Cup in Lahr	
SV Ortenberg – SV Haslach	1:2
SV Ortenberg – FC Rastatt 04	2:1
SV Ortenberg – FV Sulz	0:0
SV Ortenberg – Spvgg Lahr	0:0

D- Junioren, Hallenbezirksmeisterschaft in Oberkirch	
SV Ortenberg – SG Nussbach	2:2
SV Ortenberg – SG Lahr	0:3
SV Ortenberg – SV Hausach 2	8:0
SV Ortenberg – SV Oberharmersbach	5:0
Mit Platz 3 wurde die Vorschussrunde der Bezirksmeisterschaft leider nicht erreicht.	

A-Junioren, Hallenbezirksmeisterschaft in Lahr	
SG Elgersweiler/Ortenberg – FV Dinglingen	1:0
SG Elgersweiler/Ortenberg – Kehler FV	1:1
SG Elgersweiler/Ortenberg – SG Ohsbach	5:0
SG Elgersweiler/Ortenberg – FV Langenwinkel	3:0
Mit Platz 1 erreichten die A- Junioren das Halbfinale der Bezirksmeisterschaft.	

E- Junioren, Hallenturnier in Ichenheim	
SV Ortenberg – FC Mietersheim	1:1
SV Ortenberg – SF Ichenheim	1:0
SV Ortenberg – Offenburger FV	0:0
Zwischenrunde	
SV Ortenberg – SV Oberharmersbach	3:0
SV Ortenberg – FV Altenheim	2:0
Finale	
SV Ortenberg – Offenburger FV	1:0

Spielpaarungen:
Freitag, 10.01.2014

17:30h, D- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier
 20:45h, B- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier

Samstag, 11.01.2014

10:00h, E2- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier
 12:30h, E1- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier
 16:00h, C2- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier

16:00h, C1- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier
 18:00h, Senioren, Hallenturnier in Niederschopfheim

Sonntag, 12.01.2014

09:15h, G2- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier
 11:45h, G1- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier
 14:15h, F2- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier
 16:15h, F1- Junioren, Hallenturnier in Zunsweier
 16:30h, C- Junioren, Hallenbezirksmeisterschaft in Schuttern

Sonntag, 19.01.2014

10:30h, Senioren, Hallenturnier in Zunsweier
 16:00h, A- Junioren, Hallenbezirksmeisterschaft in Schuttern

Besuchen Sie auch unsere homepage www.sv-ortenberg.de


Schützengesellschaft Ortenberg
www.sg-ortenberg.de

Mit schönen Erinnerungen an das Vergangene und Freude auf das Kommende wünschen wir allen Freunden und Bekannten und der gesamten Dorfgemeinschaft ein gutes Neues Jahr 2014.

SPORT AKTUELL:

Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft für das Sportjahr 2014.

Luftgewehr Schützenklasse: 40 Schuss 10 Meter

1. Tobias Siebert 384 Ringe
2. Matthias Sester 356 Ringe

Luftgewehr Altersklasse:

1. Stefan Berg 359 Ringe
2. Mike Schmidt 357 Ringe
3. Johann Kluge 351 Ringe
4. Ralf Siebenbrodt 290 Ringe

Luftgewehr Senioren:

1. Bernd Siebert 357 Ringe
2. Albert Benz 329 Ringe

Luftgewehr Damenklasse:

1. Anita Huber 386 Ringe
2. Doris Riehle-Flaschka 338 Ringe
3. Monika Luckmann 298 Ringe

Luftgewehr Jugend:

1. Marco Wußler 312 Ringe
2. Lukas Lange 249 Ringe

Luftgewehr Junioren:

1. Lisa Wußler 356 Ringe
2. Marius Berg 349 Ringe

Luftgewehr Schüler: 20 Schuss 10 Meter

1. Mike Kuhnert 158 Ringe
2. Tim Jäger 128 Ringe

Luftgewehr Auflage: 30 Schuss

1. Robert Bader 300 Ringe
2. Hans Pfeiffer 277 Ringe

Vorderlader: 15 Schuss 50 Meter

1. Bernd Siebert 136 Ringe
2. Michael Nelissen 135 Ringe
3. Andreas Sester 115 Ringe

Luftpistole Jugend: 40 Schuss 10 Meter

1. Marco Wußler 350 Ringe

Luftpistole Altersklasse:

1. Andreas Vogt 352 Ringe
2. Johann Kluge 334 Ringe

Luftpistole Senioren:

1. Arno Weis 364 Ringe

2. Albert Benz 336 Ringe
3. Peter Luckmann 333 Ringe
4. Johannes Dold 315 Ringe

Luftpistole Auflage:

1. Artur Hogenmüller 286 Ringe
2. Hans Henninger 272 Ringe

Sportpistole: 30 Schuss 25 Meter

1. Arno Weis 280 Ringe

Freie Pistole: 30 Schuss 50 Meter

1. Arno Weis 261 Ringe

Kleinkaliber Auflage: 30 Schuss 50 Meter

1. Hans Henninger 261 Ringe
2. Peter Luckmann 254 Ringe
3. Giselher Gernoth 253 Ringe
4. Klaus Münchenbach 248 Ringe

Kleinkaliber 60 Schuss liegend (Olympisch Match)

1. Anita Huber 582 Ringe

Vereinsmeisterschaft Bogen Halle der Erwachsenen für das Sportjahr 2014.

Recurve:

Schützenklasse

1. Rolf Fey 538 Ringe
2. Christian Schwendemann 410 Ringe
3. Sascha Schnetz 313 Ringe

Altersklasse

1. Ralf Siebenbrodt 469 Ringe

Damen Altersklasse

1. Anette Gaber 477 Ringe

Seniorenklasse

1. Bernd Schmid 329 Ringe
2. Ernst Wiedemann 542 Ringe

Compound:

Seniorenklasse 1. Ernst Wiedemann 542 Ringe

Vereinsmeisterschaft Bogen Halle der Jugend für das Sportjahr 2014.

Schüler B w

1. Jana Graß 418 Ringe
2. Yvonne Burth 308 Ringe

Schüler B m

1. Melvin Boppel 230 Ringe

Schüler A m

1. Lukas Geiselhart 499 Ringe
2. Marvin Graß 453 Ringe
3. Vincent Haar 336 Ringe
4. Luca Grafberger 261 Ringe

Jugend m

1. Christian Becker 313 Ringe

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer.

Die Ergebnisse der 3. Runde im Damenfernwettkampf des SBSV liegen vor:

3. Platz Anita Huber Seniorinnen mit 1.110 Ringen
11. Platz Monika Luckmann Seniorinnen mit 938 Ringen
14. Platz Lisa Wußler, Juniorinnen mit 1.040 Ringen
13. Platz Doris Riehle-Flaschka Damenaltersklasse mit 983 Ringen
8. Platz Gabriele Hübsch Luftpistole Damenaltersklasse mit 958 Ringen
18. Platz Mannschaft mit 3.136 Ringen

Die Ausschreibung zu den Luftgewehr/Luftpistolen-Rundenwettkämpfen 2014

in der Schüler- / Jugend- / Junioren- B und Juniorenklasse A liegt vor!

Bitte anmelden!

TERMINE:

01.02.2014, Winterwanderung und Waldspeckessen

GUT SCHUSS und ALLE INS GOLD

Weitere Informationen im Internet unter www.sg-ortenberg.de



Angelsportverein Ortenberg

Jahreshauptversammlung

Wir machen unsere Mitglieder nochmals auf die Jahreshauptversammlung am 25. Januar 2014 um 19:00 Uhr im Anglerheim aufmerksam.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Totenehrung
3. Jahresberichte:
 - a) des Schriftführers
 - b) des Kassiers
 - c) des Gewässerwartes
 - d) des Jugendwartes
 - e) über geleistete Arbeitsstunden
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Kassiers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Neuwahl der Vorstandschaft
9. Wünsche und Anträge

Mit freundlichen Grüßen

Die Vorstandschaft



Dingeli-Spättele-Zunft Ortenberg e.V.

www.narrenzunft-ortenberg.de

Neujahrswünsche

Der Spättele rat wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern der Dingeli-Spättele-Zunft für 2014 viel Glück, Erfolg, Gesundheit und eine glückselige Fasent !

Zum neuen Jahr

Wie heimlicherweise

Ein Englein leise

Mit rosigen Füßen

Die Erde betritt,

So nahte der Morgen.

Jauchzt ihm, ihr Frommen,

Ein heilig Willkommen,

Ein heilig Willkommen!

Herz, jauchze du mit!

In Ihm sei's begonnen,

Der Monde und Sonnen

An blauen Gezelten

Des Himmels bwegt!

Du, Vater, du rate!

Lenke du und wende!

Herr, dir in die Hände

Sei Anfang und Ende,

Sei alles gelegt !

von Eduard Mörike (1804-1875)

Rätschen, Häs – Kontrolle/Reparatur

Bitte für die bevorstehende Fasent 2014 Eure Häser und Rätschen kontrollieren.

Defekte Rätschen oder Zunftabzeichen können bei Wolfgang Vollmer Tel. 0781/9400492 abgegeben werden.

Wer noch ein Kinderhäs hat bzw. noch ein Häs für 2014 benötigt bitte bei Armin Isenecker, Tel. 0781/33244 melden.

Zunftfahnen

Wer für die Fasent 2014 noch eine Zunftfahne benötigt bitte bei Spättemeister G.Seckinger 0172/813 8307 melden.

Aufruf an alle Mitglieder: Flagge zeigen! Schmückt eure Häuser mit der Zunftfahne!

Narrenblatt

Die neugewählte Narrenblattredaktion freut sich über lustige Begebenheiten und Ereignisse oder Bilder für das Narrenblatt 2014 ! Wir bitten um tatkräftige Unterstützung.

Termine:

11.1.14 – Feuerwehrrball in der Schloßberghalle

16.1.14 – Sitzung des Spättlerats -20 Uhr – Altes Rathaus.

Narrenfahrplan 2014:

26.1.14 – Jubiläum 60 Jahre Pflumedrucker Schutterwald Umzug Schutterwald bei Tag

Ablauf:

9:31 Uhr Narrenmesse

11.11 Uhr Narrenbaumstellen auf dem Rathausplatz

14.01 Umzug – wir haben Startnummer **13**

Aufstellung hinter dem Narrendorf bei den Mörburghallen

Wir suchen noch Helfer, welche unsere Schutterwälder Narrenfreunde bei der Umzugsabsperrung unterstützen. Nähere Info's beim Spättlemeister G.Seckinger, 0172-813 8307
Mehr Info's unter : www.pflumedrucker.de

2.2.14 – Vogteitreffen in Burkheim

Unsere Narrenfreunde von den Burkheimer Schnecken feiern ihr 44-jähriges Jubiläum mit einem Vogteitreffen der Vogtei Mittlerer & Südlicher Breisgau.

Der Umzug beginnt um 14.11 Uhr. Aufstellungsort: Sigolsheimer Strasse. Das Narrendorf befindet sich an der Lazarus-von-Schwendi-Halle.

Wir fahren an der Schloßberghalle mit dem Bus um 10 Uhr ab. Rückfahrt ist um 17 Uhr in Burkheim.

Mehr Info's unter : www.narrenzunft-burkheim.de

Weitere Termine, Bilder und Info's gibt's wie gewohnt unter www.narrenzunft-ortenberg.de !



**Fasentgemeinschaft
Freies Montenegro 1907/65 e.V.
Bachbrägel Montenegro**



Neujahrsgrüße 2014



Will das Glück nach seinem Sinn
dir was Gutes schenken,
sage dank und nimm es hin
ohne viel Bedenken.
Jede Gabe sei begrüßt,
doch vor allen Dingen
Das, worum du dich bemüht
möge dir gelingen.

Wilhelm Busch

Auch wenn das neue Jahr 2014 schon ein paar Tage alt ist, möchten wir dennoch all unseren Mitgliedern, unseren Helfern und unseren Freunden und Gönnern mit Ihren Familien, sowie allen Einwohnern für das gerade begonnene Jahr 2014 viel Gesundheit, Glück und Erfolg wünschen.

Voranzeige Veranstaltungen

Es geht dagegen, die Fasent 2014 und unser Höhepunkt der „49 montenegrinische Johrmärkt“ am 2. März 2014 kommt näher. Doch davor sind wir noch bei vielen befreundeten Zünften zu Brauchtumsabenden und Jubiläumsumzügen eingeladen.

Hier die ersten Termine:

Freitag 17.01.2014

19:00 Uhr	Narrenmarkt	Bühlertal
	Bühlertäler Kellergnome	
	Teilnahme am Programm	
	Fahrt mit Bus, bitte pünktlich am Vogtskeller	

Samstag 18.01.2014

19:61 Uhr	Bärentreiben	Wurzelbäre
	Teilnahme am Programm	Waltersweiler

Mit montenegrinischen Grüßen.

Vogt und Rath

Ortenberger Narrenblatt e.V.

Beiträge fürs Narrenblatt 2014

Die Vorbereitungen für das Narrenblatt 2014 laufen bereits auf Hochtouren. Wie in den vergangenen Jahren soll unser Narrenblatt auch in diesem Jahr wieder ein Dokument der Ortenberger Dorffasent werden.

Doch dazu wir benötigen auch Ihre Unterstützung!

Also wenn es ein interessantes G'schichtle oder auch originelle Fotos gibt, ob aus dem Verein, dem Freundes- oder Bekanntenkreis, aus Familie oder Verwandtschaft, wir würden uns sehr freuen, wenn dieses den Weg zu uns findet.. Die Beiträge können in Stichworten oder fertig geschrieben, in Versform oder ungerimt, in Hochdeutsch oder in Ortenberger Dialekt sein.

Diese können im Rathaus oder im Vereinsheim (altes Rathaus) in den Briefkasten eingeworfen oder direkt an unsere E-Mail redaktion@narrenblatt-ortenberg.de gesendet werden.

Alles ist willkommen - außer anonym Geschriebenes und Auslassungen über Privatfehden. (Ihr Name wird natürlich nicht veröffentlicht, ist aber notwendig für eventuelle Rückfragen).

Der Erlös aus dem Verkauf des Narrenblattes kommt wie immer der Kinder- und Jugendfasent zugute.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und bedanken uns schon heute recht herzlich.

Die närrische Redaktion!

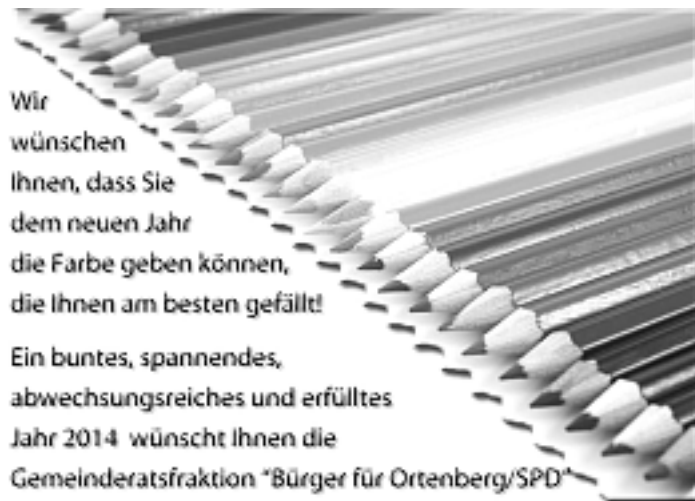


Bürger für Ortenberg/SPD

und



SPD Ortsverein



Wir wünschen Ihnen, dass Sie dem neuen Jahr die Farbe geben können, die Ihnen am besten gefällt!

Ein buntes, spannendes, abwechslungsreiches und erfülltes Jahr 2014 wünscht Ihnen die Gemeinderatsfraktion "Bürger für Ortenberg/SPD"

Paul Bahr, Karl-Peter Düren, Gisela Scheuerer-Krauß, Klaus Münchenbach, Gaby Hübsch, Victor Witschel



Bürger für Ortenberg/SPD und SPD - Ortsverein informieren



Vorankündigung

Liebe Ortenberger Mitbürger/innen!

Die Gemeinderatsfraktion „Bürger für Ortenberg/SPD“ möchte Sie einladen in einer „Zukunftsworkstatt“ Perspekti-

ven und Chancen für unsere Gemeinde zu beschreiben und weiter zu entwickeln.

In den letzten Jahren haben viele Einwohner gezeigt, dass ihnen die Zukunft unseres Dorfes am Herzen liegt und sie bereit sind, mit ihren Kenntnissen an der Weitergestaltung ihres Gemeinwesens mitzuarbeiten.

Wir wollen für die nächsten Jahre dafür eine Plattform bieten.

Wir laden Sie deshalb herzlich ein, in unserer Zukunftswerkstatt mitzuwirken.

Dazu treffen wir uns am **Mittwoch, dem 29. Januar 2014 um 20 Uhr im Gasthaus Ochsen im Nebenzimmer.**

Wir freuen uns auf einen interessanten Abend.

Für die Gemeinderatsfraktion „Bürger für Ortenberg/SPD“ und den SPD-Ortsverein Ortenberg

Victor Witschel



Frauen-Treff Ortenberg e.V.

Mitgliederversammlung

Am Dienstag, den 28. Januar findet unsere Mitgliederversammlung um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Tagesordnung sieht folgendes vor:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Jahresbericht der Schriftführerin
- Kassenbericht der Schatzmeisterin
- Kassenprüfbericht mit Entlastungen
- Ehrungen
- Wünsche und Anträge

Kath. Seniorenwerk Ortenberg

Seniorenachmittag - Vorhinweis

Am Donnerstag, 23. Januar um 14.00 Uhr findet im Gemeindehaus St. Elisabeth der erste Seniorenachmittag im neuen Jahr statt.

Die Heilpraktikerin Esther Busch aus Offenburg-Bühl wird zu uns kommen.

Ihr Thema: „Die grüne Hausapotheke“.

Ihr Hermann Litterst

Familienkreis/ Katholische Landvolkbewegung

Ortenauer Forum „Ich sage Dir – lebe!“
(nach dem Propheten Ezechiel, 16,3)

Eine Vortragsreihe über den Schatz des eigenen Lebens

Montag, **20. Januar 2014**, 20:00 Uhr, kath. Gemeindehaus Ortenberg, Obere Matt 13

Meine letzte Stunde – war das mein Leben?

Ein Vortrag nicht über den Tod, sondern über das Leben. Über jeden einzelnen der Tage, die noch vor uns liegen.

Über die Liebe und über unsere Träume und Wünsche, denen wir häufig keine Chance auf Erfüllung geben – aus Angst oder Unachtsamkeit. Es ist ein Aufruf, unser eigenes Leben zu schätzen, selbst wenn wir es nicht bedroht sehen.

Mit **Dietmar Krieger**, Psychotherapeut, Lebens- und Trauerbegleiter, Offenburg

Montag, **17. Februar 2014**, 20:00 Uhr, kath. Gemeindehaus Ortenberg, Obere Matt 13

Leben lernen – Entdeckungen aus der Schatzkammer der Bibel

In der Heiligen Schrift ist viel vom Leben die Rede – Leben als Gabe und als Aufgabe. Der Abend ist eine gemeinsame Entdeckungsreise in der Bibel über das was Hoffnung wachsen lässt und Ängste überwinden hilft.

Mit **Gerhard Bernauer**, Pfarrer in Ruhestand, Offenburg

Montag, **17. März 2014**, 20:00 Uhr, kath. Gemeindehaus Ortenberg, Obere Matt 13

Leben in Grenzsituationen

Im Leben stoßen wir immer wieder an Grenzsituationen: Unglücke, Krankheit oder den Tod eines lieben Angehörigen. Wie kann es gelingen trotz dieser Schicksale das Leben zu bejahen? Wie kann Ehrfurcht vor dem Leben durch Rituale sichtbar werden? Denn Trauer ist keine Krankheit, aber nicht gelebte Trauer kann krank machen.

Mit **Helene Gareis**, Koordinatorin und Einsatzleiterin des Kinder- und Jugendhospizdienstes Ortenau

Für jeden Seminarabend wird ein Beitrag von 2,00 Euro erhoben.

Informationen zum **Ortenauer Forum** gibt es bei: Mechtild und Konrad Fehrenbacher, Lauf, Tel. 07841/4406

LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Hohberg, Schutterwald

Bitte diese Termine vormerken:

Am Donnerstag den 16.01.2014 um 19:00 Uhr **Vortrag im Ernährungszentrum Thema: Gesunder Geflügelgenuss**, Anmeldungen bis spätestens 11.01.2014 bei Michaela Litterst, Tel. 0781 41889.

Besichtigung der Müllverbrennungsanlage in Ringsheim am 20.01.2014 von 9:30 bis 12:00 Uhr. Anmeldungen bis spätestens 11.01.2014 bei Bärbel Kiefer, Tel. 0781 36664.

Anmeldungen zum **Heilfasten nach Hildegard v. Bingen** vom 27.01. bis 03.02.2014. Auskunft und Anmeldungen bei Gretel Kälble, Tel. 0781 20551212.

Der Sozialverband VdK informiert.

Die nächsten Sprechstage des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann finden statt, in der VdK- Regionalgeschäftsstelle in Offenburg, Hauptstr. 108

Alle Sprechzeiten-Termine Im Januar 2014

jeweils am: 14./ 16./ 21./ 23./ 28. U. 30.01.

nur nach telefonischer Terminvereinbarung!

Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

Ministranten sammeln ausgebrauchte Christbäume

Die Ministranten Ortenberg werden am Samstag, dem 11.01.2014 eine Christbaum-Sammelaktion durchführen.

Wenn Sie mit Ihrem Christbaum nichts mehr anfangen können, dann legen Sie ihn doch am 11.01.2014 um 9:00 vor Ihre Haustür und die Minis holen ihn kostenlos ab. Spenden können im Pfarrhaus abgegeben oder an den Baum gehängt werden.

Schwarzwaldverein Offenburg

www.Schwarzwaldverein-Offenburg.de

Jeden Mittwoch treffen wir **uns** pünktlich 9.00 Uhr für ca. 2 Std. zum **Nordic Walking** am Sportplatz in Rammersweier (Waldesrand an der Durbacher Straße). - Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Horst Killius (Tel. 9707395).

Deweiteren bieten wir **Schneeschuh- oder Skilanglauf** an; dies bei winterlichen Schneeverhältnissen – Wer Lust und Laune dazu hat, kann es auch beim Anfänger-Schneeschuhlaufen oder Skilanglaufen versuchen – Bitte vormerken lassen bei: Jürgen Klemm, Im Heldenrecht 26, 77654 Offenburg – jw.klemm@gmx.de oder Tel. 33477 – Schneeschuhwandern **nur werktags: Di, Mi, oder Do** – max. 10 Teilnehmer/-innen.

Sonntag, den 26.01., bieten wir eine **Exkursion**, und beobachten **überwinternde Wasservögel** am Rhein bei Goldscheuer; Vogelbestimmungsbuch und Fernglas, falls vorhanden, bitte mitbringen. – Dauer ca. 2 ½ Std. = 5km – Treffpunkt: Aldi Parkplatz, Carl Blos Str., Abfahrt 13.30 Uhr – Führung: Gottfried Gießler (Tel. 41495) + Walter Schröder.

Donnerstag, den 30.01, heißt es: „**Kennst Du die Perle der Ortenau ?**“ – Dorthin wandern die **Senioren**, und zwar von Ebersweier hinauf zum Pavillon, weiter nach **St. Anton** (Perle), danach zum Durbacher Schloß und hinab nach Durbach – Treffpunkt: 9.45 Uhr am ZOB Offenburg – Wanderführer: H. Killius (Tel. 9707395) + Ewald Küsters (Tel. 41869).

Schwarzwaldverein Zell-Weierbach

Wanderplan 2014

Pünktlich zu Beginn des neuen Jahres wird der neue „Wanderplan 2014“ vom „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach“ bereitgestellt. Er liegt abholbereit im Vereinsheim „Walensteinhütte“ und bei den Ortsverwaltungen der Offenburger Reblandgemeinden aus.

Cegospiele

Am Freitag, den **17.01.2014** treffen sich die Cegospiele zum ersten Mal im neuen Jahr im Vereinsheim des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach „Walensteinhütte“ zum „Cego-Kartenspiel“. Beginn ist um 14 Uhr. Gäste und neue Cego-Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Mehr: www.swv-zell-weierbach.de

Karate-Dojo Offenburg e.V.

Am 13.01.2014 starten Karate-Einsteigerkurse in Offenburg: Gut für Körper, Geist und Selbstbewusstsein

Der Breitensport Karate hilft, eine bessere Körperbeherrschung zu entwickeln. Kraft, Beweglichkeit und Balance werden durch das Ganzkörpertraining systematisch gestärkt. Sowohl die körperliche Belastbarkeit als auch Koordinations- und Konzentrationsfähigkeit bessern sich deutlich. Zugleich ist die vielseitige Kampfkunst nicht nur gut für Gesundheit und Fitness. Das regelmäßige Training steigert das Selbstbewusstsein, schenkt Sicherheit und Vertrauen im Alltag. Ein weiterer Vorteil ist, dass man in jedem Alter mit Karate beginnen kann.

Im Karate-Dojo Offenburg haben Kids, Jugendliche und Erwachsene jetzt wieder die Möglichkeit zum Einstieg in die vielseitige Kampfkunst. Die aktuellen Einsteigerkurse beginnen am Montag, 13. Januar 2014 in der Geschwister-Scholl-Halle in Offenburg (19.00 Uhr: Jugend; 20:15 Uhr: Erwachsene). Ausschließlich offiziell lizenzierte und langjährig erfahrene Trainer leiten das Training - und bieten in allen Altersstufen einen modernen, ganzheitlich ausgerichteten Karateunterricht. Die ersten Trainingseinheiten können gerne für ein unverbindliches "Schnuppertraining" genutzt werden.

Die regelmäßigen Trainingszeiten für Kids und Jugendliche sind montags von 19:00 bis 20:00 Uhr sowie donnerstags von 18:30 bis 19:30 Uhr. Die Erwachsenen trainieren montags von 20:15 bis 21:45 Uhr sowie donnerstags von 19:30 bis 20:30 Uhr.

Weitere Informationen zum Verein unter www.karate-doj-offenburg.de

Hintergrundinformation

Im 1973 gegründeten Karate-Dojo Offenburg e.V. erlernen und trainieren rund 200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene die traditionsreiche Kampfkunst der weltweit verbreiteten Karate-Stilrichtung Shotokan. Der Verein ist aktiv im Breitensport, erfolgreich im Wettkampfsport und richtet sich mit seinen vielfältigen Angeboten an alle Altersgruppen. Neben dem Engagement in der Jugendarbeit werden auch Einsteiger-Kurse für Erwachsene sowie speziell für die Zielgruppe "Ü35" geboten. Das Karate-Dojo Offenburg ist Mitglied im Karateverband Baden-Württemberg e.V. sowie im Deutschen Karate Verband e.V. (DKV), dem offiziellen Fachverband für Karate in Deutschland.

Freundeskreis Stadtbibliothek Offenburg

Literatur am Montag

**Gabriele Zahoransky: „Zu früh geboren“,
Leben und Werk von Annette von Droste-Hülshoff**

Der Freundeskreis der Stadtbibliothek Offenburg lädt am Montag, 13. Januar 2014, um 19 Uhr zu seiner ersten Vortragsveranstaltung in diesem Jahr in die Stadtbibliothek ein. Im Rahmen der Vortragsreihe „Literatur am Montag“ spricht Gabriele Zahoransky über Annette von Droste-Hülshoff, die, aus einer adligen, konservativen Familie stammend, lange nicht als Schriftstellerin öffentlich anerkannt war, bis ihr mit der „Judenbuche“ mit einem Schlag der Durchbruch gelang. Frau Zahoransky erzählt von der Jugend der „Droste“ im Münsterland, ihren Freundschaften, ihren Reisen nach Meersburg, ihrem geliebten 2. Wohnsitz, wo sie eigentlich ihren Lebensabend verbringen wollte.

Kostenbeitrag : 3 Euro

Landesverband für Prävention und Rehabilitation gGmbH

Nichtraucher in sechs Wochen

Offenburg. Für alle Raucher, die ihre guten Vorsätze im neuen Jahr gleich umsetzen wollen, bietet die Fachstelle Sucht des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation ab Mittwoch, 15. Januar 2014 ab 17:30 Uhr, einen therapeutisch geleiteten Raucherentwöhnungskurs an.

Das Programm basiert auf dem wissenschaftlich anerkannten Modell der Universität Tübingen „Nichtraucher in sechs Wochen“. Der Kurs wird von den meisten Krankenkassen bezuschusst.

Infos und Anmeldungen, Tel. 0781 / 91 93 48 – 0, Grabenallee 5 in Offenburg



SKM-Gruppe Gengenbach
www.skm-ortenau.de
www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Rechtliche Betreuung, das ist persönliche Vertretung und Hilfe bei kranken und pflegebedürftigen Menschen, bestellt durch das Amtsgericht.

Freiwillig- und sozialengagierte Menschen sind im SKM-Ortenau e.V. aktiv. Sie stehen kranken und pflegebedürftigen Menschen bei.

Sie möchten mehr darüber erfahren?

Fragen Sie an bei Herrn Heribert Frei, SKM Gengenbach, Tel. 07803/5868 und bei der Geschäftsstelle des SKM-Ortenau e.V. in Offenburg unter Tel.: 0781/25020, Herr Eble, Frau Schorpp.



Obstbautag Waldulm

Der Arbeitskreis Erwerbsobstbau der Region Mittelbaden veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Bezirksobstbauverein Ortenau und dem Landratsamt Ortenaukreis am Montag, den 13. Januar 2014 den 48. Obstbautag in der Pfarrberghalle in Kappelrodeck-Waldulm.

Folgende Fachvorträge stehen auf dem Programm:

Qualitätssteigerung im Apfel- und Birnenanbau durch Sortenwahl, Ausdünnung und Kulturführung, Dr. Franz Rueß, LVWO Weinsberg

Hagelereignisse und Hagelflug, Frank Kasperek, Berufspilot und Herr Gysi, Meteorologe des Deutschen Wetterdienstes

Pflanzenschutz im Obstbau – Empfehlungen für die Saison 2014, Hans-Dieter Beuschlein, LRA Ortenaukreis
Die Veranstaltung beginnt um 13.30 Uhr. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich eingeladen.

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter e.V.

Einladung

Am 18.1.14 findet in Berlin im ICC im Rahmen der Grünen Woche das große Symposium des Bundesverbandes Deutscher Milchviehhalter statt.

Auch die Milchbauern und Bäuerinnen der Ortenau werden daran teilnehmen.

Das Symposium steht unter dem Motto "Milchmarkt 2015, Globaler-liberaler-Idealer?".

Abfahrt mit dem Zug ist am 18.01.14 um 4.47 Uhr in Offenburg.

Die Rückkehr ist am 19.01.14 um 15.45 Uhr in Offenburg.

Anmeldungen sind möglich bis Donnerstag den 17.01.14 unter 07837/796 oder 01603524705.

Gez Stefan Lehmann
BDM Kreisteamleiter

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die mexikanischen Schüler sind 14 und 15 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne
Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138
Handy 0172-6326322,
Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon
0711-6586533,
Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de,
www.gastschuelerprogramm.de.

BUND

Solidarische Landwirtschaft

Infoveranstaltung zur Vorbereitung des Projekts „Landwirtschaftliche Kooperative Ortenau“

Die Veranstaltung bietet Informationen rund um das Projekt der Gründung einer landwirtschaftlichen Kooperative in der Ortenau. Dabei schließen sich Bürger*innen zusammen und führen gemeinsam mit angestellten Gärtnern/Landwirten einen landwirtschaftlichen Biobetrieb.

Vorteil einer solchen Kooperative ist die Stärkung der Interessengemeinschaft von Landwirtschaft und Verbrauchern. Die Bürger profitieren von regionalen und saisonalen Bio-Produkten und unterstützen gleichzeitig die regionale und biologische Landwirtschaft und damit auch den Natur- und Artenschutz.

An diesem Abend werden Filmausschnitte zum Thema gezeigt und organisatorische oder rechtliche Fragen geklärt.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 14.01.2014 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus der Auferstehungsgemeinde Offenburg, Hölderlinstr. 3 statt. Veranstaltet wird der Abend von Stefan Walther in Zusammenarbeit mit dem Biohof Heinz Roth, der BUND-Umweltzentrum Ortenau und Bürgerinitiative Umweltschutz Offenburg (BUO)

DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

Gastschülerprogramm im Winter 2014

Schüler aus Mexiko suchen dringend Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schule aus Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Mexiko/Guadalajara ist vom 17.01.2014 – 08.04.2014.

Jehovas Zeugen

Versammlung Offenburg-Ost in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag

10:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Biblische Grundsätze – eine Hilfe bei heutigen Problemen?“

Freitag

19:00 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.
Thema u.a.: „Jemand könnte sagen: Es kommt nicht darauf an, welcher Kirche man angehört, vorausgesetzt, man glaubt an Jesus“

Versammlung Offenburg-Italienisch in Ortenberg, Ellenriederstr. 5

Sonntag

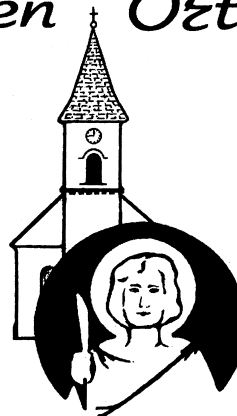
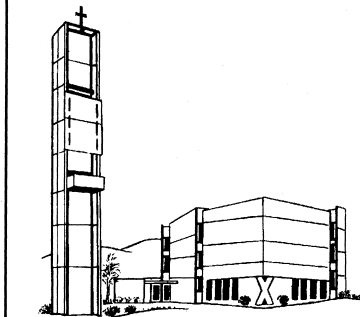
17:00 Uhr: Öffentlicher Vortrag:
„Il Regno di Dio è vicino“

Donnerstag

19:30 Uhr: Bibelkurs für öffentliches Lehren.

Das simultane „Wachturm-Bibelstudium“ am Sonntag trägt das Thema: „Weiter geduldig auf Jehova warten – wie?“

Christliche Kirchen Ortenberg



Pfarrgemeinde St. Bartholomäus Ortenberg

Gottesdienstordnung für die Zeit vom 11.01. bis 19.01.2014

Sonntagvorabend, 11. Januar - Taufe des Herrn

Jes 42,5a.1-4.6-7 - Apg 10,34-38 - Mt 3,13-17

18.15 Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach

18.30 **Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg,**
mit Gedenken an

Anton u. Rosa Kolbeck - Franz Scheuerer u. Ang. -
Kasimir Kraska - Anna End

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach

Sonntag, 12. Januar

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

9.00 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach,
mit Tauffeier

10.30 **Ökumenischer Kindergottesdienst, Gemeinde-**
haus St. Elisabeth

10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten, mit Tauffeier

10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach,
mit Tauffeier

14.30 **Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche Ortenberg**

Dienstag, 14. Januar

18.30 **Rosenkranzgebet, St. Bartholomäus Ortenberg**

19.00 **Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg**
mit Gedenken an

Alfons Münchenbach - Gottfried u. Maria Braun

Mittwoch, 15. Januar

8.00 **Schülergottesdienst-Wortgottesdienst,**
St. Bartholomäus Ortenberg

Donnerstag, 16. Januar

8.30 **Eucharistiefeier, Bühlweg-Kirche Ortenberg**
mit Gedenken an

Erwin u. Martin Friedmann - Felix u. Ottilie München-
bach u. Hans-Jürgen Schilli - Daniel Beathalter, Wil-
helmine Hillebrand u. Ang. - Hermann u. Rosa Vollmer
u. Ang.

Sonntagvorabend, 18. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

Jes 49,3.5-6 - 1 Kor 1,1-3 - Joh 1,29-34

18.15 Eucharistiefeier, Ortenau-Klinikum OG Gengenbach

18.30 Eucharistiefeier, Hl. Dreifaltigkeit Ohlsbach

18.30 **Eucharistiefeier, St. Bartholomäus Ortenberg**
mit Gedenken an

Maria Freudemann u. Heinrich u. Regina Klass - Josef
Monschein u. Ang. - Josef Kiefer u. Ang. - Franz Beat-

halter u. Ang. - Franz u. Anna Buchert u. Ang. d. Fam.
Busam

18.30 Eucharistiefeier, St. Martin Gengenbach
mit Liedern aus dem Liederbuch "Kreuzungen"
mitgestaltet vom Frauenkreis NOVA anl. des Weltfrie-
denstages

"Gegen die Globalisierung der Gleichgültigkeit (Brü-
derlichkeit)"

Sonntag, 19. Januar

8.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

10.30 Kindergottesdienst, Bruder-Klausen-Haus Sitzungs-
raum Ohlsbach

10.30 Kleinkinderkindergottesdienst, Pfarrsaal Berghaupten

10.30 Eucharistiefeier, St. Georg Berghaupten

10.30 Eucharistiefeier, St. Marien Gengenbach

14.30 **Rosenkranzgebet, Bühlweg-Kirche Ortenberg**

Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

Ministranten sammeln ausgebrauchte Christbäume

Die Ministranten Ortenberg werden am Samstag, dem
11.01.2014 eine Christbaum-Sammelaktion durchführen.

Wenn Sie mit Ihrem Christbaum nichts mehr anfangen kön-
nen, dann legen Sie ihn doch am 11.01.2014 um 9.00 Uhr vor
ihre Haustür und die Minis holen ihn kostenlos ab. Spenden
können im Pfarrhaus abgegeben oder an den Baum gehängt
werden.

Weihnachten - ein herzliches Vergelt's Gott

In gut besuchten Weihnachtsgottesdiensten durften wir die
Weihnachtsbotschaft verkünden und miteinander feiern. Wir
freuten uns über eine festlich geschmückte Pfarrkirche mit
einer schön und liebevoll gestalteten Krippe. Die geschmück-
ten Tannenbäume und der Schmuck am Altar gaben einen
festlichen Rahmen. Viele aus der Gemeinde haben in der
Vorbereitung und bei der Durchführung der Gottesdienste
mitgewirkt. Wir danken dem Projektchor unter der Leitung
von Adrian Sieferle für die Mitgestaltung der Christmette.
Ebenso danken wir dem Gesangverein unter der Leitung von
Frau Bettina Suhle für die musikalische Umrahmung am
zweiten Weihnachtstag. Ein großer Dank geht an alle Helfer,
die immer beim Herrichten der Christbäume und der Krippe
mithelfen, sowie allen Frauen, die die Kirche mit Blumen
schmücken. Ebenso danken wir Herrn Wilfried Harter, der
auch in diesem Jahr wieder die Tannen gespendet hat. Wir
danken den Mesnern Frau Lott-Braun, Frau Füller und Herrn
Bittel, den Ministranten und Kommunionhelfern, allen, die in
irgendeiner Weise tätig waren. Alle haben auf ihre Weise da-
zu beigetragen, der Weihnachtsbotschaft in unserer Ge-
meinde Glanz und Licht zu geben.

Adveniat

Die Adveniat-Aktion wird über den Monat Januar weitergeführt. Spenden können über die in der Kirche aufliegenden Opfertüten abgegeben werden oder über das Konto der Kirchengemeinde Ortenberg bei der Volksbank Offenburg, BLZ 664 900 00, Konto Nr. 64 0800 16. Spendenbescheinigungen stellen wir Ihnen gerne aus. Die Kinder können ihre Kinderkässchen auch noch abgeben.

Unsere Toten

Aus unserer Pfarrgemeinde wurde heimgerufen Herr Bernard Mahier, früher Hauptstr. 63, 68 Jahre, Herr Franz Bürkle, Freudental 27, 74 Jahre. Wir empfehlen die Verstorbenen dem Gebet der Gemeinde.

Sternsinger – Rückblick

Mit einem feierlichen Gottesdienst am 06.01.2014 wurde die diesjährige Sternsinger Aktion: "Segen bringen, Segen sein - Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit" beendet. In Ortenberg waren insgesamt 28 Kinder mit jugendlichen und erwachsenen Begleitern unterwegs. Bei nicht gerade bestem Wetter zogen die 6 Gruppen an jeweils 2 Tagen durch die Straßen und haben das stolze Ergebnis von 7.102,01 Euro gesammelt. Dieses Geld kommt nun jeweils zur Hälfte dem diesjährigen Sternsinger Projekt sowie den Hilfsprojekten von Anne Namuddu in Uganda zugute. Wir bedanken uns besonders bei den Jugendlichen und den Erwachsenen, die die Gruppen begleitet haben, sowie bei den Eltern, die den Sternsängern ein Mittagessen geboten haben. Natürlich bedanken wir uns bei allen Spendern, die dieses Ergebnis möglich gemacht haben. Claudia Ihling (im Namen des Organisationsteams der Sternsinger)



Ökumenischer Kindergottesdienst

Am Sonntag, 12. Januar, feiern wir um 10.30 Uhr wieder einen ökumenischen Kindergottesdienst im Gemeindehaus St. Elisabeth. Wir freuen uns auf viele Kinder.

Kommunionvorbereitung Seelsorgeeinheit: Elternabend - Hüttenaufenthalt - Gruppenleitertreffen

Der nächste Informationsabend für die Eltern unserer Kommunionkinder ist am Dienstag, 14. Januar, in der Stadtkirche St. Marien in Gengenbach und am Mittwoch, 15. Januar, in der Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit in Ohlsbach. Beide Abende beginnen um 20.00 Uhr. Der Hüttenaufenthalt der Kommunionkinder aus Ohlsbach und Ortenberg findet am 24. und 25. Januar, für die Kommunionkinder von Gengenbach und Berghaupten am 25. und 26. Januar statt. Die Anmeldung erfolgt per Überweisung des Teilnehmerbeitrags von Euro 30,- bis zum 10. Januar. Die Gruppenleiterinnen treffen sich wieder jeweils um 20.00 Uhr am Montag, 03. Februar, in Gen-

genbach im Gemeindehaus St. Marien oder am Donnerstag, 06. Februar, im Gemeindehaus St. Elisabeth in Ortenberg.

Kath. Seniorenwerk Ortenberg - Seniorennachmittag - Vorhinweis

Am Donnerstag, 23. Januar, um 14.00 Uhr findet im Gemeindehaus St. Elisabeth der erste Seniorennachmittag im neuen Jahr statt.

Die Heilpraktikerin Esther Busch aus Offenburg-Bühl wird zu uns kommen.

Ihr Thema: „Die grüne Hausapotheke“.

Haushaltsbeschluss des Pfarrgemeinderates der Kath. Kirchengemeinde Ortenberg für die Jahre 2012 und 2013

Der Kath. Pfarrgemeinderat Ortenberg hat in seiner Sitzung vom 20. November 2013 den Beschluss gefasst, den Kirchengemeindehaushalt für die Jahre 2012 und 2013 in den Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 auf 275.655,00 Euro und für das Haushaltsjahr 2013 auf 491.787,00 Euro und den Kindergartenhaushaltsplan für die Jahre 2012 und 2013 in den Einnahmen und Ausgaben für das Haushaltsjahr 2012 auf 620.590,00 Euro und für das Haushaltsjahr 2013 auf 711.230,00 Euro festzustellen.

Der Beschluss über Feststellung des Haushaltsplans der Kath. Kirchengemeinde gilt gemäß den Richtlinien zur Aufstellung der Haushalte für 2012 und 2013 als vom Erzb. Ordinariat genehmigt (§ 16, 1KiStO – Amtsblatt 2012 S. 363 ff.)

Es wird bekanntgegeben und bestätigt, dass der Haushaltsplan der Kath. Kirchengemeinde Ortenberg für die Jahre 2012 und 2013 sowie die Jahresrechnung 2010 und 2011 zwei Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 13. Januar bis 26. Januar 2014, gemäß § 17 KiStO zur Einsicht durch die Steuerpflichtigen im Kath. Pfarrhaus aufliegt.

Bildungswerke der SE Vorderes Kinzigtal

Patagonien – Eine Reise an das Ende der Welt

Wir laden ein zu einem Multivisionsvortrag über eine Reise in Südamerika. Dies verspricht unendliche Weiten, Einsamkeit, riesige Gletscher, skurrile Berge, aber auch tosende Stürme und schlechtes Wetter. In dem Naturparadies zwischen Chile und Argentinien ist die Natur rau. Hier findet man einmalige Landschaften, Nationalparks, Steppe, Wind, Einsamkeit und Einöde.

Mittwoch, 15. Januar 2014 um 19.30 Uhr

Pfarrsaal Berghaupten

Der Eintritt ist frei.

Pfarrbüro: Offenburgerstr. 13

Telefon: Nr. 0781/32173, FAX Nr. 0781/9483509

E-Mail: ortenberg@kath-vorderes-kinzigtal.de

www.kath-vorderes-kinzigtal.de

Dr. Christian Würtz, Pfarrer - Tel. 07803/2274 –

E-Mail: wuertz@kath-vorderes-kinzigtal.de

Kaplan P. Josef Mandy, Tel. 07803 / 966 96 21 -

E-Mail: kaplan@kath-vorderes-kinzigtal.de

Gemeindereferent Achim Schell, Tel. 07803/3311 -

E-Mail: schell@kath-vorderes-kinzigtal.de

Pastoralreferentin Sonja Lang, Tel. 07803 / 922 790 -

E-Mail: lang@kath-vorderes-kinzigtal.de

Gemeindereferentin Brigitte Stertz, Tel. Tel. 0781 / 925012 -

E-Mail: brigitte.stertz@kath-ortenau.de

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr.

Am Mittwoch ist das Pfarrbüro geschlossen.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sonntag und eine gute neue Woche.

Pfarrer Dr. Christian Würtz, Gemeindeferent Achim Schell und alle pastoralen Mitarbeiter

Evang. Pfarramt der Auferstehungsgemeinde

Freitag, den 10.01.2014

16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, den 12.01.2014

10:00 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Pfr. Schmid-Hornisch); Mitwirkung des Posaunenchores Offenburg; gleichzeitig Kindergottesdienst; anschließend Kirchenkaffee

Montag, den 13.01.2014

15:00 Uhr Seniorengymnastik

20:00 Uhr Chorprobe Kantorei

Dienstag, den 14.01.2014

14:30 Uhr Jungbläser II

15:00 Uhr Frauenkreis: Jahreslosung (Pfr. Schmid-Hornisch)

15:30 Uhr Kinderkantorei

16:45 Uhr Jugendkantorei

20:00 Uhr Männergesprächskreis: Welche Bedeutung hat der Gemeinderat gegenüber der Verwaltung? (Stadtrat Stefan Böhm)

Donnerstag, den 16.01.2014

16:00 Uhr Jungschar für 6-9Jährige, Gemeindehaus, Hölderlinstr. 3

19:00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, den 17.01.2014

16:15 Uhr Flötenkreis

Sonntag, den 19.01.2014

10:00 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche (Pfr. Schmid-Hornisch)

11:15 Uhr Gottesdienst in der Bühlwegkirche (Pfr. Schmid-Hornisch)

Forum Ethik: Vortrag und Themengottesdienst

Am Mittwoch, den 22.01.2014 lädt die Ev. Auferstehungsgemeinde Offenburg im Rahmen von Forum Ethik um 20:00 Uhr ins Gemeindehaus, Hölderlinstraße 3, Offenburg, zu einem Vortrag und Gespräch mit Prof. Dr. Reiner Marquard, Theologe und Rektor der Evangelischen Hochschule Freiburg, zum Thema „Menschenwürdig sterben?! Diskurslinien in der Debatte um die Sterbehilfe“ ein. Der Eintritt ist frei.

Herzliche Einladung auch zum Themengottesdienst „Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden...“ – Seelsorge in palliativen Zusammenhängen“ am Sonntag, den 26.01.2014 um 10:00 Uhr in der Ev. Auferstehungskirche Offenburg, Hölderlinstraße 1. Den Themengottesdienst gestalten die Offenburger Klinikseelsorgerinnen Martina Herrmann und Pfarrerin Monika Wirthle. Beim anschließenden Kirchenkaffee bieten sie auch die Möglichkeit zu Gesprächen.

Evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde

Weingartenstraße 38

77654 Offenburg

Tel.: 0781 31109

Fax: 0781 9481035

E-Mail: auferstehungsgemeinde.offenburg@kbz.ekiba.de

Homepage: www.auferstehung-og.de